

# *Resurrection Life of Jesus Church*

## LEHRREIHE ÜBER DEN PROPHETEN DANIEL

RLJ-1058-DE

JOHN S. TORELL

3. DEZEMBER 2006

### TEIL 2: DIE ERSTE PROPHETIE

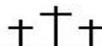
#### **DIE VERÄNDERUNG DES NAMENS**

Nur sehr wenige Menschen haben sich die Zeit genommen, die Namensänderung zu studieren, die Daniel und seine drei Freunde erlebten.

- Daniel ist hebräisch und bedeutet "Gott ist mein Richter". Sein Name wurde in Beltshazar geändert, was in der chaldäischen Sprache "der Führer des Herrn" bedeutet.
- Hananja ist hebräisch und bedeutet "Jahwe wurde begünstigt". Sein Name wurde in Sadrach geändert, was in der chaldäischen Sprache "Mondgott" bedeutet.
- Misael ist hebräisch und bedeutet "Wer ist wie Gott". Sein Name wurde in Mesach geändert, was in der chaldäischen Sprache "Wer ist das neben Aku" bedeutet, welcher in der chaldäischen Kultur der Mondgott war.
- Asarja ist hebräisch und bedeutet "Von Jahwe geholfen". Sein Name wurde in Abednego geändert, was "Diener von Nebo" bedeutet, welcher der babylonische Gott der Weisheit war.
- Diese vier Jungen hatten Namen, die dem Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs Ehre brachten. Die babylonische Leiterschaft wollte ihre Namen auslöschen, die ein Zeugnis für den lebendigen Gott waren, und sie in Namen abändern, die ihren eigenen dämonischen Göttern Anerkennung zollten. Trotz ihrer Einmischung setzte Gott die babylonische Leiterschaft außer Kraft und machte deutlich, dass er ihren dämonischen Göttern überlegen ist.

#### **HISTORISCHE FAKTEN**

- Das babylonische Königreich existierte erst seit 625 v. Chr. und als Nebukadnezar im Jahre 604 v. Chr. gegen Jerusalem ins Feld zog war er nicht der König, sondern der Sohn von König Nabopolassar, einem chaldäischen Kriegsherrn, der es geschafft hatte, die Assyrer im Jahre 625 v. Chr. aus Babylon zu vertreiben. Daher befand sich die Stadt Babylon erst seit 21 Jahren in den Händen dieser Familie als Daniel und seine drei Freunde dorthin gebracht wurden. Nebukadnezar war seit einigen Jahren verantwortlich für die babylonische Armee und im Jahre 604 v. Chr., als er Jerusalem unterdrückte, kam die Nachricht, dass sein Vater gestorben war. Folglich musste er nach Hause eilen um den Thron für sich selbst zu sichern.
- Da Nebukadnezar kein eingeborener Babylonier war, versuchte er, die örtliche Bevölkerung und Leiterschaft zu unterdrücken indem er brillante



Leute aus anderen gefangen genommenen Nationen ins Land brachte, um sein Reich aufzubauen. Das war der Grund, weshalb er die Klügsten und Besten aus Jerusalem holte.

## **GOTT RICHTET DANIEL ALS DEN MANN GOTTES AUF**

- ❑ Es sollte ein übernatürliches Ereignis brauchen um Nebukadnezar davon zu überzeugen, dass seine dämonischen Götter dem Schöpfer unterlegen waren. Daher gab Gott ihm einen Traum, der ihn erschütterte. Doch als er aufwachte, konnte er sich nur noch daran erinnern, dass er einen Traum gehabt hatte. **Daniel 2:1**
- ❑ Der König rief seine okkulten Handlanger, um eine Antwort zu finden. **Verse 2-6**
- ❑ Es ist offensichtlich, dass der König diese Männer aufforderte, etwas zu tun, was kein Mann aus seinem Fleisch heraus tun kann, noch nicht einmal mit der Macht von Dämonen – und das sagten sie ihm. **Verse 7-11**
- ❑ Als der König erkannte, dass seine okkulten Handlanger mit dieser Situation nicht fertig werden konnten, wurde er wütend und beschloss, sie töten zu lassen. **Verse 12-13**
- ❑ Zu dieser Zeit kann Daniel nicht älter als etwa 15 Jahre gewesen sein und obwohl er dem König bereits als zukünftiger Berater vorgestellt worden war, war er doch immer noch zu jung um Teil des königlichen Gerichts zu sein. Daniel war immer noch mit seinen drei Freunden zusammen, doch da sie auszubildende Berater waren, sollten auch sie getötet werden. **Vers 13**
- ❑ Hier war ein 15 Jahre alter Junge mit seinen Teenager-Freunden und sah dem Tod durch Enthauptung entgegen, obwohl sie nichts getan hatten, wodurch sie das verdient hätten. Es schien einfach, dass sie zur falschen Zeit am falschen Ort gewesen waren. Doch statt von Panik ergriffen zu werden erbat Daniel eine Audienz beim König. Als er vor Nebukadnezar stand bat er den König um Zeit, um eine Antwort von Gott bezüglich des Traumes des Königs zu suchen. **Verse 14-16**
- ❑ Daniel erzählte seinen Freunden, wie die Situation aussah und sie begannen ein Gebetstreffen – kein lahmes, erbärmliches, sondern eines, in dem sie den Thron Gottes erstürmten. **Verse 17-18**
- ❑ Da Gott Daniel und seine drei Freunde darauf vorbereitet hatte, Glauben an Ihn zu haben, erhielten sie sofort eine Antwort. **Vers 19**
- ❑ Daniel überlieferte sein Gebet der Danksagung. **Verse 20-23**
- ❑ Es ist wichtig, zu beachten, dass Daniel Gott im Glauben dankte, obwohl er noch nicht mit dem König gesprochen hatte, der sofort den Traum erkannte nachdem Daniel mit ihm gesprochen hatte. **Markus 11:20-23**
- ❑ ***Es ist leicht, Gott zu danken nachdem er uns gesegnet hat, doch es gefällt Gott noch besser, wenn wir ihm danken und ihn preisen bevor wir die Antwort gesehen haben.*** Hebräer 11:6

- ❑ Daniel ging in Zuversicht zum militärischen Kommandeur des Palastes und forderte ihn auf, die Hinrichtungen aufzuhalten, weil er die Antwort für den König habe und ihn sofort aufsuchen wolle. **Verse 24-25**
- ❑ König Nebukadnezar muss sehr überrascht gewesen sein, diesen Jungen voller Zuversicht hereinkommen zu sehen und zu hören, dass er die Antwort hatte, nach der der König suchte. **Verse 25-28**
- ❑ Daniel machte es Nebukadnezar gegenüber sehr deutlich, dass er selbst nicht die Macht hatte, den Traum zu offenbaren, sondern dass es vollkommen das Werk Gottes war. Daniel nahm keinerlei Ehre für sich, sondern überließ alle Ehre Gott. **Verse 29-30**

## **DER PROPHETISCHE TRAUM**

- ❑ Zuerst beschrieb Daniel für den König in allen Einzelheiten den Traum, an den dieser sich auch sofort erinnerte. **Verse 31-35**
- ❑ Dann gab Daniel dem König die Interpretation:
  - Das erste Königreich war Babylon; es würde nur etwa 84 Jahre bestehen bevor es mit Belsazar, Nebukadnezars Sohn, endete. **Verse 36-38**
  - Das zweite Königreich war das Reich der Perser und Meder, das von 539 bis 330 v. Chr. bestand, also insgesamt 209 Jahre.
  - Das dritte Königreich war das Griechische Reich, das von 330 bis 63 v. Chr. bestand, also insgesamt 267 Jahre. **Vers 39**
  - Das vierte Königreich war das Römische Reich, welches die gesamte Landmasse rund um das Mittelmeer von 63 v. Chr. bis 410 n. Chr. beherrschen sollte, bevor sich das Reich in zwei Teile spaltete und Rom selbst von deutschen Mächten aus Zentraleuropa erobert wurde. Daher bestand das Römische Reich 473 Jahre, während das Oströmische Reich (Byzanz) bis zum Jahr 1453 erhalten blieb. **Verse 40-43**
  - Daniel weissagte dann über ein anderes Königreich, das für immer bestehen würde und als das Königreich Gottes bekannt sein würde. **Verse 44-45; Offenbarung 20:1-1-15**
- ❑ Nebukadnezar war gefesselt von der Ehrfurcht gebietenden Macht Gottes, die sich in diesem 15jährigen Jungen zeigte und machte ihn zum Statthalter der Provinz Babylon. **Verse 46-48**
- ❑ Daniel vergaß seine Freunde nicht. **Verse 49**

**HAST DU EIN OHR, UM ZU HÖREN?**

**PREIST DU GOTT ODER BESCHWERST DU DICH  
UND PREIST DEN TEUFEL?**